

## Richrath: Problem am Forum erhält höchste Priorität

**LEVERKUSEN** (pec) Oberbürgermeister Uwe Richrath hat auf die Kritik des CDU-Ratsherren Bernhard Marewski reagiert, der die Außenbereiche des Forums als Treffpunkt für Dealer und Saufgelage bezeichnet hatte. Im Gespräch mit unserer Zeitung kündigte der Stadtchef gestern an, das Problem am Forum erhalte höchste Priorität: „Ich werde unter anderem dafür sorgen, dass es in den nächsten Sitzung des Sicherheitsrats mit der Polizei umfangreich zur Sprache kommt“, sagte Richrath. Marewski hatte nach eigenen Beobachtungen Alarm geschlagen: Rund um das Forum werde „offensichtlich gedealt.“ Die über Treppen erreichbaren Dächer und Terrassen seien beliebte Rückzugsorte.

Richrath bestätigte das jetzt indirekt nach Gesprächen mit der Leiterin des städtischen Eigenbetriebs KulturStadtLev, Biggi Hürtgen. Die habe bisher stets darauf geachtet, dass die Überreste der nächtlichen Gelage morgens gründlich beseitigt worden seien. Mehr sei ach nicht die Aufgabe der Stadt-Tochter.

Der Stadtchef will jetzt Marewskis Vorschlag prüfen lassen, als erstes die Beleuchtung am Forum zu verbessern: „Ich werde aber auch den privaten Ordnungsdienst, der für uns tätig ist, verstärkt in diesen Bereich schicken sowie gemeinsam mit unseren Sozialarbeitern und dem Bereich Bildung die Präventionsanstrengungen verstärken.“ Die Jugendlichen am Forum dürften aber nicht nur verjagt werden, dann tauchten sie kurz darauf an anderer Stelle im Stadtgebiet wieder auf.

Marewski forderte gestern die Einrichtung einer Task Force. Ihr sollten neben der Verwaltungsspitze je zwei Personen aus Politik, Rathaus und Polizei angehören. Die Gruppe solle die Vorgänge am Forum analysieren, „um klare und nachhaltige Handlungsweisen zu definieren“ und umzusetzen. Sie solle aber auch erarbeiten, wie dem „Abhängen“ junger Leute auch andernorts begegnet werden könne – etwa in der Bahnhofstraße Opladen.